



HIS > Hochschul-IT > Dialogorientiertes Serviceverfahren

Das Dialogorientierte
Serviceverfahren

DoSV und HISinOne

DoSV und GX-/QIS-Module

DoSV und GX-/QIS-Module

Das Dialogorientierte Serviceverfahren mit HIS- GX/QIS-Modulen und HISconnect



Hochschulen, die im Aufgabengebiet Bewerbung und Zulassung mit (QIS)ZUL arbeiten, bekommen auf Wunsch mit **HISconnect** eine **neue Softwarelösung zur Online-Bewerbung und Zulassung**. Diese sichert zum einen die Kommunikation zwischen der Hochschule und dem Portal der Servicestelle (hochschulstart.de) und stellt zum anderen ein neuartiges Bewerbungsportal für die Hochschule zur Verfügung.

Auf Basis der bestehenden SOSPOS-Datenbanken werden die notwendigen Grundlagen geschaffen, um anschließend eine reibungslose Kommunikation mit der zentralen Software der Stiftung für Hochschulzulassung sicherzustellen. Nach der Bewerbungs- und Zulassungsphase werden die benötigten Daten aus der neuen Online-Bewerbung zurück in die bestehenden HIS-Systeme zur Immatrikulation übergeleitet, wo sie wie bisher weiterbearbeitet werden können. Bei der Migration und Remigration der Daten kommen etablierte Mechanismen zum Einsatz, die einen hohen Automatisierungsgrad und damit geringe Fehleranfälligkeit garantieren

Die Online-Bewerbung ermöglicht als Neuerung die **Erfassung einer variablen Anzahl von Studienplatzwünschen** sowie eine **Anmelde- und Änderungsfunktion** und garantiert so die reibungslose Online-Kommunikation zwischen Bewerber(inne)n und Hochschule innerhalb des gesamten Bewerbungszeitraumes.

Die Anbindung an hochschulstart.de kann nach Wunsch der Hochschule synchron über Web-Services oder asynchron per SFTP oder WebGUI erfolgen. Die Hochschule kann entscheiden, ob die Bewerber(innen) ihre Studienplatzwünsche dezentral über das eigene neuartige Bewerbungsportal der Hochschule (dieses unterstützt natürlich auch die Bewerbung auf Nicht-DoSV-Studiengänge) oder zentral über die Bewerberkomponente im Portal des DoSV formulieren. Für die Teilnahme am dialogorientierten Serviceverfahren auf Basis von HISconnect ändern sich die Anforderungen an den Betrieb des Gesamtverfahrens. Details zu den Systemvoraussetzungen erfahren Sie in Kürze an dieser Stelle.

Unser Kundenservice

 [HIS-Wiki](#)

 [Hiszilla](#)

Ihre Ansprechpartner



Dr. Tom Karasek
E-Mail: karasek@his.de
Tel. 0511/1220-555
Fax 0511/1220-489



Dr. Sven Gutow
E-Mail: gutow@his.de
Tel. 0511/1220-316
Fax 0511/1220-250

Was ändert sich für GX- und QIS-Kunden auf Seiten der Software?

HISconnect ersetzt das bisherige ZUL-GX und QISZUL und übernimmt die Prozesse um Bewerbung und Zulassung. HISconnect bildet damit den ersten Schritt des studentischen Lebenszyklus in einer vollständig webbasierten Technologie ab. Nach abgeschlossener Studienplatzvergabe in HISconnect erfolgt anschließend die Überführung der Studierendendaten in die SOSPOS-Datenbank der Hochschule zur weiteren Bearbeitung im Studierenden- und Prüfungsmanagement in der gewohnten Art und Weise.

Was ändert sich für Hochschulen im Bezug auf ihre Prozesse?

Die Teilnahme am Dialogorientierten Serviceverfahren setzt für die teilnehmenden Hochschulen – gleich welche Anbindungslösung welchen Anbieters sie wählen – eine Vereinheitlichung ihrer in vielen Fällen stark individuell ausgestalteten technischen und organisatorischen Prozesse für Bewerbung und Zulassung voraus. Sämtliche Akteure müssen für einen erfolgreichen Ablauf des DoSV den von der Stiftung für Hochschulzulassung definierten Prozess mit allen Fristen, Phasen und Prozessschritten im Wesentlichen übernehmen. Dies macht an vielen Hochschulen sowohl organisatorische als auch technische Vorarbeiten erforderlich. HISconnect bietet GX- und QIS-Kunden die Möglichkeit, die technischen Voraussetzungen für die Teilnahme am DoSV zu erfüllen und versetzt sie in die Lage, die an das DoSV anzupassenden organisatorischen und technischen Prozesse in einer modernen und komfortablen Art und Weise abzubilden. Hochschulen können schon jetzt damit beginnen, Ihre Zulassungsverfahren organisatorisch an das Verfahrensmodell der Stiftung für Hochschulzulassung anzupassen.

Was muss die Hochschulleitung als nächstes unternehmen?

Hochschulen, die am DoSV teilnehmen wollen, sollten sich frühzeitig mit der Stiftung für Hochschulzulassung über die genaue Spezifikation des Standardprozesses für Bewerbung und Zulassung im Rahmen des DoSV in Verbindung setzen. HIS bietet an, die Hochschulen bei der Umsetzung und Implementierung ihres neuen Bewerbungs- und Zulassungsprozesses in HISconnect zu beraten und zu unterstützen.

Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte das Team der HIS-Customer-Relations:

E-Mail: customer@his.de

Tel: 0511/1220-555

[Impressum](#) | [Druckansicht](#) 